

Columbia Yukon unterzeichnet Ressourcenfinanzierungsabkommen mit First Nations

16.07.2009, 08:46 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Columbia Yukon Explorations Inc.*

West Vancouver, British Columbia – 15. Juli 2009 – Columbia Yukon Explorations Inc. (das „Unternehmen“ oder „Columbia Yukon“) freut sich bekannt zu geben, dass es in Zusammenhang mit der fortlaufenden Exploration und Erschließung der Molybdänlagerstätte auf dem unternehmenseigenen Grundstück „Storie“ in der Nähe von Cassiar, British Columbia, zwei Ressourcenfinanzierungsabkommen (die „Abkommen“) mit der Dease River Indian Band, dem Daylu Dena Council, der Kwadacha First Nation und dem Kaska Dena Council (gemeinsam die „BC Kaska“) unterzeichnet hat. Gemäß den Abkommen muss Columbia Yukon die Ressourcenfinanzierung für die BC Kaska übernehmen, um seinen Beitrag zu den Kosten für die Aushandlung eines Traditional Knowledge Protocols (das „TK-Abkommen“) und eines detaillierten Socio-Economic Participation Agreements (das „SEPA“) zu leisten.

Hinsichtlich der aktuellen Explorationen auf dem Grundstück Storie sind Columbia Yukon und die BC Kaska zurzeit im Rahmen eines Memorandum of Understanding (das „MOU“) aktiv, das seit November 2007 existiert. Columbia Yukon und die BC Kaska möchten ein TK-Abkommen finalisieren, das den beiden Parteien dabei helfen würde, die entsprechenden Traditional Knowledge Protocols für die Explorations- und Erschließungsarbeiten auf dem Grundstück Storie festzulegen. Als Teil der möglichen Erschließung und Planung der Mineninfrastruktur für das Grundstück Storie möchten Columbia Yukon und das BC Kaska auch ein SEPA abschließen, das umweltbezogene, kulturelle und sozioökonomische sowie geschäftliche Möglichkeiten und Vorteile beinhalten würde, einschließlich Beschäftigung und Weiterbildung für Mitglieder der BC Kaska und deren Geschäfte.

„Columbia Yukon freut sich, die Ressourcenfinanzierungsabkommen abgeschlossen zu haben, die es dem Unternehmen und den BC Kaska ermöglichen, den Abschluss eines TK-Abkommens und eines SEPAs voranzutreiben, die unserer Ansicht nach neue Wirtschaftsmöglichkeiten in die Region und Gewissheit für Columbia Yukons Molybdänlagerstätte auf dem Grundstück Storie bringen würden“, sagte Douglas Mason, Chairman von Columbia Yukon.

Chief Cat Lee von der Dease River Indian Band sagte: „Unser Volk entwickelt seine gute Beziehung zu Columbia Yukon weiter. Diese Ressourcenfinanzierungsabkommen sind ein weiterer Meilenstein bei der gegenseitigen Anerkennung. Als direkt betroffene First Nation erwarten wir Vorteile und Möglichkeiten für unsere Bürger. Die Kaska Dena werden weiterhin ihrer sozioökonomischen Vision mit einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung treu bleiben, die bedeutende Anreize, Vorteile und Möglichkeiten für die Kaska-Bürger bringt.“

George Miller, Chair des Kaska Dena Councils, fügte hinzu: „Die Kaska Dena sehen die Unterzeichnung dieser Abkommen nicht nur als konstruktive Entwicklung unserer Beziehung mit der Bergbaubranche, sondern auch als Katalysator für die Stärkung des Ureinwohnervolkes. Wir werden stärker sein, wenn wir zusammenarbeiten. Wir möchten gesunde Gemeinden, die Einhaltung der Umweltbestimmungen und beträchtliche Investitionen in das Kaska-Gebiet, einschließlich der Entwicklung der Infrastruktur, welche jedoch nicht zu Lasten unserer Kultur und sozialen Integrität erfolgen dürfen. Solche Abkommen sind Beispiele eines bedeutenden Zugeständnisses, von dem die Bürger auf Gemeindeebene profitieren können.“

Columbia Yukon Explorations Inc.

„Douglas L. Mason“

Douglas L. Mason, Chairman

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als „vorausblickende Aussagen“ erachtet werden können. Sämtliche Aussagen, die keinen historischen Tatsachen entsprechen und sich auf zukünftige Explorationen, Bohrungen, Explorationstätigkeiten, mögliche Mineralisierung und Ressourcen sowie auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die das Unternehmen erwartet, sind vorausblickende Aussagen und unterliegen als solche bestimmten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen basieren, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Ereignisse. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können sich erheblich von jenen in den vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden. Faktoren, die dazu beitragen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden können, sind unter anderem Marktpreise, Abbau- und Explorationserfolge, kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie allgemeine Bedingungen der Wirtschaft, des Marktes oder des Geschäftes. Vorausblickenden Aussagen werden in diesem Hinweis ausdrücklich eingeschränkt dargelegt. Die hierin dargebrachten Informationen gelten zum jetzigen Zeitpunkt und können danach Änderungen unterworfen sein.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Die englische Originalmeldung finden Sie unter:

http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=14345

Mitteilung übermittelt durch IRW-Press.com. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich.
Kostenloser Abdruck mit Quellenangabe erlaubt.

Betreffendes Unternehmen:

Name: Columbia Yukon

ISIN: CA1986582056

Portrait

Über Columbia Yukon Explorations Inc.

Columbia Yukon ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Erschließung seiner Molybdänlagerstätte auf dem Grundstück Storie, etwa 6 km südwestlich von Cassiar, British Columbia, liegt. Die Molybdänlagerstätte auf dem Grundstück Storie weist eine im April 2009 aktualisierte gemessene und angezeigte Ressource gemäß NI 43-101 von 139,82 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,064 % Mo (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,030 % Mo) sowie eine abgeleitete Ressource von 58,39 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,059 % (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,030 % Mo) auf. Cassiar, British Columbia, liegt 15 Straßenkilometer westlich des Highways 37, über den Watson Lake, Yukon, im Norden sowie Dease Lake und Stewart, British Columbia, im Süden erreicht werden können.

News-ID: 324766 • Views: 812 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/324766/Columbia-Yukon-unterzeichnet-Ressourcenfinanzierungsabkommen-mit-First-Nations.html>